

DigiCamp in Kooperation mit Micro-Epsilon sorgt für Einblick in die technische Berufswelt

Ortenburg, 10.06.2022: **Jugendliche für MINT begeistern und praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen, ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräfte-sicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das DigiCamp bei Micro-Epsilon vom 6. bis zum 10. Juni. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben.“ Beim DigiCamp mit der Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG tauchten Schüler*innen zwischen 15 und 18 Jahren aus Ortenburg und Umgebung in die Welt der technischen Berufe ein und sammelten mit der Arbeit an Werkstücken praktische Erfahrungen. Die Teilnehmer*innen programmierten z.B. ein vollständiges Messsystem, das aus einem Mikrocontroller auf Arduino-Basis sowie mehreren Sensoren für unterschiedliche Messgrößen besteht und besichtigten in einer Werksführung das Unternehmen. Zudem erhielten sie Einblick in den Berufsalltag von Fachinformatiker*innen für Anwendungsentwicklung, Fachinformatiker*innen für Systemintegration, Kaufleuten für Digitalisierungsmanagement und Elektroniker*innen für Geräte und Systeme. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Eltern, Unternehmensvertreter*innen, Verbandsvertreter*innen und Ehrengästen.

Laut Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm, verändert die Digitalisierung die Wirtschaft und somit auch die Tätigkeiten in industriellen Berufen. „Automatisierte Prozesse, Künstliche Intelligenz und immer komplexer werdende Systeme erfordern zusätzliche digitale Kompetenzen. Neue Berufsfelder bieten unseren Nachwuchstalente großartige Chancen.“

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Über 20 Jahre Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft

Micro-Epsilon Messtechnik führte bereits ein weiteres DigiCamp gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 durch. Der Sensorspezialist ist somit ein offizielles Kooperationsunternehmen der Bildungsinitiative. „Gemeinsam mit Technik – Zukunft in Bayern 4.0 möchten wir technik-interessierten Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich frühzeitig beruflich zu orientieren. Die gezielte Technikförderung junger Heranwachsender ist für uns von großer Bedeutung, denn wer seine Talente kennt, kann in diesem Bereich später berufliche Perspektiven entwickeln und seine Ziele erreichen“, so Annegret Korpilla, DigiCamp-Organisatorin bei Micro-Epsilon.

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „Das Ferienprojekt stärkt nicht nur die Technikkompetenz, sondern trainiert auch Teamwork, Eigenverantwortung und Kommunikationsfähigkeit“, ergänzt Projektleiterin Madlen Rast von Technik – Zukunft in Bayern 4.0. „Das Camp gefällt mir gut. Ich lerne neue Leute kennen, die Thematik ist interessant und auch für die Berufswahl hilft es mir. Und ich finde es gut, in den Ferien was Sinnvolles zu machen“, erzählt Pranav (16) während des Camps.

Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com